Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/2550

22. 06. 88

Antrag
der Fraktion der SPD

Auslegung des Wartime Host Nation Suppert-Abkommens

Der Bundestag wolle beschließen:

I. Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf,

1. das im WHNS-Abkommen vom 15. April 1982 (BGBl. 1982 II S. 450) vorgesehene Konsultationsverfahren für die gemeinsame Feststellung einer Krise (Artikel 1) zu formalisieren;
2. hinsichtlich der Anwendung des WHNS-Abkommens vor dem Deutschen Bundestag verbindlich zu erklären,
   a) daß sie vor Feststellung einer „Krise" den Deutschen Bundestag so rechtzeitig unterrichten wird, daß seine Befugnis, den „Spannungsfall" festzustellen (Artikel 80 a GG), in keiner Weise präjudiziert oder eingeengt wird,
   b) daß die Feststellung eines Krieges nach dem WHNS-Abkommen die Feststellung des „Verteidigungsfalls" nach Artikel 115 a GG voraussetzt;
3. nachprüfbar sicherzustellen, daß deutsche Unterstützungsleistungen gemäß dem Vertragszweck des WHNS-Abkommens nur für amerikanische Streitkräfte erfolgen, die der Verstärkung der Vorneverteidigung in der Bundesrepublik Deutschland dienen.

II. Falls die Bundesregierung zu einer solchen verbindlichen Erklärung nicht bereit oder in der Lage ist, fordert der Deutsche Bundestag die Bundesregierung auf, das WHNS-Abkommen zu kündigen, um die Wahrung der Rechte des Deutschen Bundestages sowie die Einhaltung des Vertragszwecks des Abkommens durch eine Änderung des Abkommentextes sicherzustellen.

Bonn, den 22. Juni 1988

Dr. Vogel und Fraktion

Begründung

Die zahlreichen parlamentarischen Initiativen der SPD-Fraktion (Schriftliche und Mündliche Fragen, Kleine Anfrage, Ausschußanhörungen) zur Sicherstellung einer verfassungskonformen Auslegung und Anwendung des WHNS-Abkommens haben von der Bundesregierung bisher keine verbindliche Erklärung darüber erreichen können, daß eine verfassungskonforme Anwendung des WHNS-Abkommens und die Beschränkung deutscher Unterstützungsleistungen auf amerikanische Streitkräfte, die der Verstärkung der Vorneverteidigung in der Bundesrepublik Deutschland dienen, sichergestellt sind.

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333